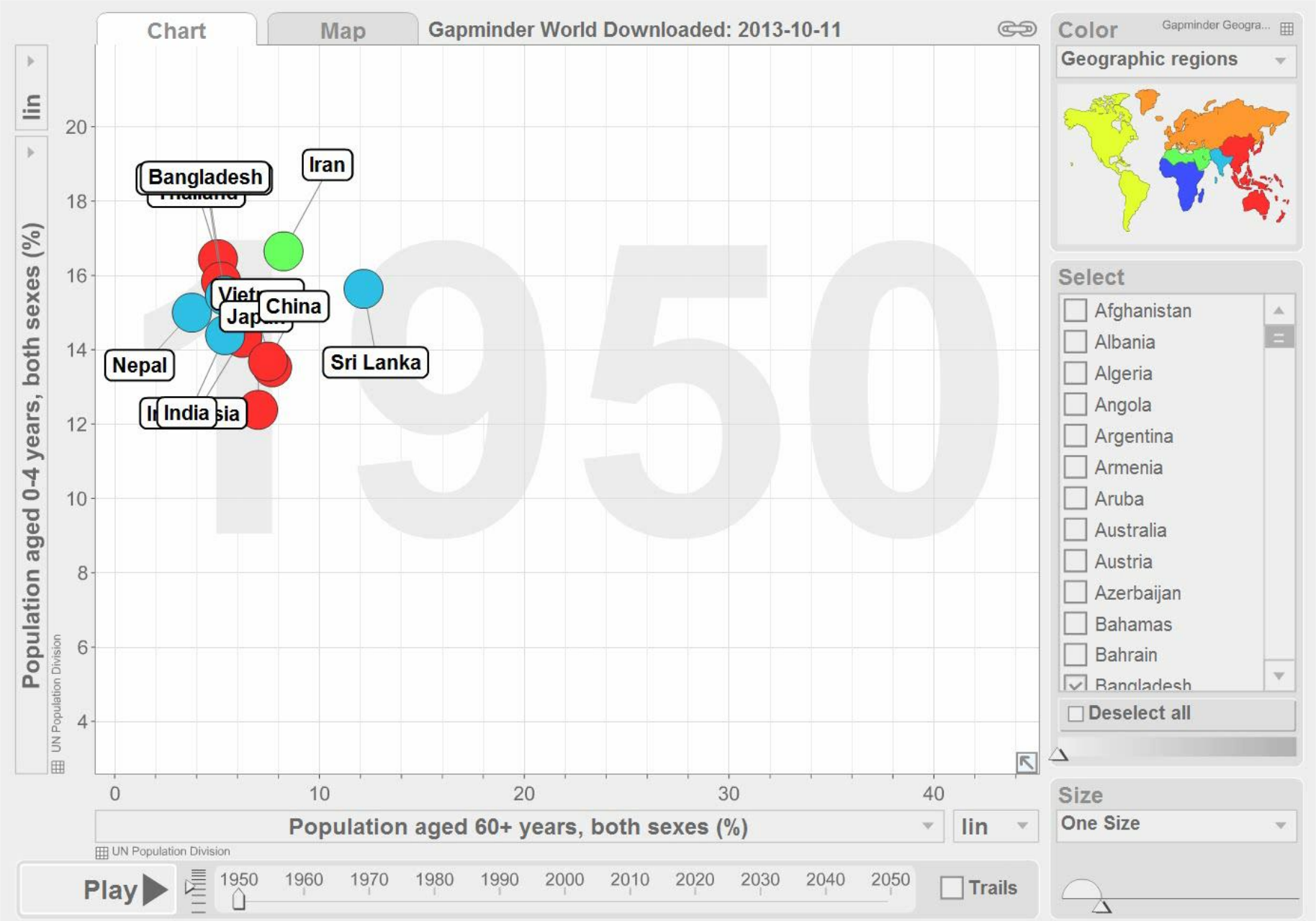
HelpAge Deutschland

Alter ist Zukunft

HelpAge Deutschland
Alter ist Zukunft

Ältere Menschen mit Behinderung

Anforderungen an ein inklusives Gesundheitssystem



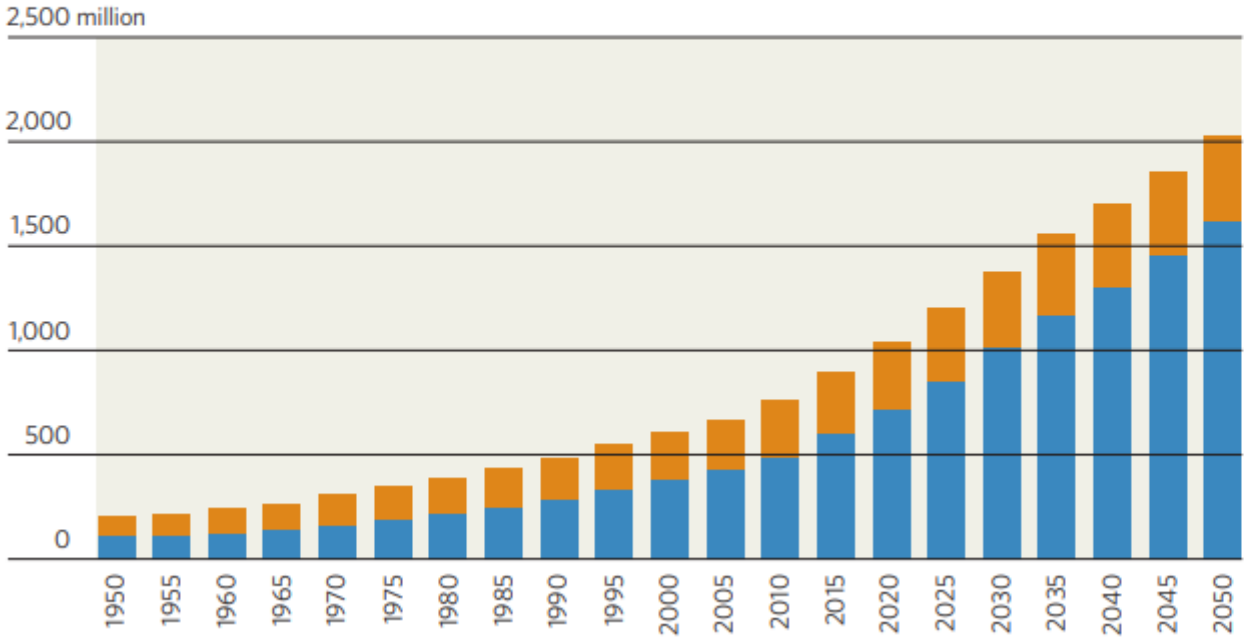
HelpAge Deutschland
Alter ist Zukunft

Lebenserwartung nach Alter

Quelle: UNDESA Daten

HelpAge Deutschland
Alter ist Zukunft

Number of people aged 60 or over: World, developed and developing countries, 1950-2050



Source: UNDESA, *World Population Ageing 2011* (2012; forthcoming), based on UNDESA Population Division medium projection scenario, *World Population Prospects: The 2010 Revision*.

Note: The group of "developed countries" corresponds to the "more developed regions" of the *World Population Prospects: The 2010 Revision*, and the group "developing countries" corresponds to the "less developed regions" of the same publication.

Lebenserwartung nach Kohorte Quelle: UNDESA Daten

HelpAge Deutschland
Alter ist Zukunft

Table 1: Global ageing indicators

Life expectancy	2011/12	2050 projection
Life expectancy at birth by sex (men/women)	67.1 / 71.6	73.2 / 78.0
Life expectancy at 60 by sex (men/women)	18.5 / 21.6	20.9 / 24.2
Life expectancy at 80 by sex (men/women)	7.1 / 8.5	8.3 / 9.8
Population		
Number of people aged 60+	809,742,889	2,031,337,100
Number of people aged 80+	114,479,616	402,467,303
Number of people aged 100+	316,600	3,224,400
Percentage of people aged 60+	11.5	21.8
Percentage of people aged 80+	1.6	4.3
Sex ratio: Number of men aged 60+ per 100 women aged 60+	83.7	86.4

Source: UNDESA, Population Division (2012). Prepared by the Population and Development Section on the basis of data from UNDESA, *World Population Prospects: The 2010 Revision* (New York, 2011), and UNDESA, *World Population Ageing and Development 2012, Wall Chart* (2012; forthcoming) www.unpopulation.org, and UNDESA, Population Division, *World Population Ageing: Profiles of Ageing 2011* (New York, 2011), CD-ROM.

Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen

HelpAge Deutschland
Alter ist Zukunft

UN 2008

Wichtigste Artikel:

- Art. 19 – Freier Zugang (Infrastruktur, Telekommunikation, Transporte etc.)
- Art. 9 – Unabhängig leben & in die Gemeinschaft einbezogen sein
- Art. 25 – Persönliche Mobilität
- Art. 20 – Gesundheit

Quelle:
CBM, Die Lehren aus der Corona-Krise; 2020

Missing Millions

- Haben ältere Menschen mit Behinderungen **zusätzliche Bedürfnisse** und Herausforderungen beim Zugang zu humanitärer Hilfe und Schutz?
- Welche Faktoren erleichtern oder beschränken ihren **Zugang zu humanitärer Hilfe** und Schutz?
- Inwieweit schließt die humanitäre Hilfe auch sie ein?

Quelle:
file:///C:/Users/JRGEN~1/AppData/Local/Temp/Missing%20millions_FullReport_LowRes.pdf

HelpAge Deutschland
Alter ist Zukunft

Missing millions

HelpAge International

LONDON SCHOOL of HYGIENE &TROPICAL MEDICINE

Up to **14 million older people with disabilities** may be affected by humanitarian crises. But they are largely **excluded from humanitarian response**.

What we did

We explored the experiences of older people with disabilities in different humanitarian contexts.

Reviewed

literature and humanitarian guidelines.

Analysed

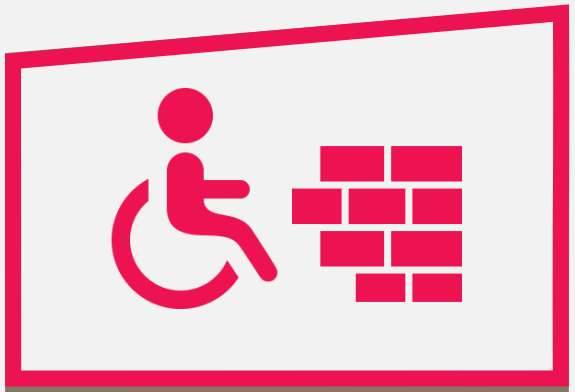
data from population-based surveys.

Interviewed

older people with disabilities in Western Tanzania and Eastern Ukraine, and humanitarian actors.

Barrieren für Menschen mit Behinderung

HelpAge Deutschland
Alter ist Zukunft



Physische Barrieren

Wenig Akzeptanz

Institutionelle Barrieren

SPHERE + HIS

Das Sphere-Handbuch
Humanitäre Charta und Mindeststandards in der humanitären Hilfe
Sphere
Ausgabe 2018

SPHERE + HIS

Das Sphere-Handbuch
Humanitäre Charta und Mindeststandards in der humanitären Hilfe
Sphere
Ausgabe 2018
Humanitarian inclusion standards for older people and people with disabilities
Humanitarian Standards Partnership

„Instrumente“

- Nationale Regierungen
- UDHC
- SDG
- Weltaltenplan
- Policy Brief
- Weltaltenrechtskonvention

Nationale Regierungen

HelpAge Deutschland
Alter ist Zukunft

–

- Konkurrierende Gesetzgebung
- Beschränkte Möglichkeiten

–/+

- Multilateraler Ansatz
- Suche nach gemeinsamem europäischen Weg

+

- Regierungs-verhandlungen: direkter Einfluss

Universal Health Coverage

HelpAge Deutschland
Alter ist Zukunft

–

- Gesunde müssen für Kranke mitbezahlen
- Fahrlässigerer Umgang mit der eigenen Gesundheit?
- Lange Wartezeiten

+

- Geringere Ausgaben für Gesundheitsversorgung (GV)
- Gleiche GV-Qualität zu niedrigen Kosten
- Administrative Kosten nicht notwendig

Sustainable Development Goals

HelpAge Deutschland
Alter ist Zukunft

–

- keine spezifische Erwähnung
- nicht in der Bevölkerung angekommen

+

- Leave No One Behind
- Rechte & Würde älterer Menschen schützen und fördern

Weltaltenplan

HelpAge Deutschland
Alter ist Zukunft

–

- Gesamtgesellschaftliche Aufgaben im Vordergrund
- Position Chinas

+

117 Paragraphen mit
3 Schwerpunkten:

- zukünftige Entwicklung
- Gesundheit & Wohlbefinden im Alter verbessern
- geeignete Rahmenbedingungen für ältere Menschen

Weltaltenrechtskonvention
UN - Open Ended Working Group on Ageing

HelpAge Deutschland
Alter ist Zukunft

Auftrag: Wo bestehen Lücken bei der Wahrnehmung der Rechte älterer Menschen?

–

- Menschenrechts-basierter Ansatz: Ablehnung durch China und Russland

+

- eigene Schutzkonvention der UN
- Systematik der UN
- stärkt CRPD

World Health Organization

Quelle: Konrad Adenauer Stiftung; August 2020

World Health Organization

HelpAge Deutschland
Alter ist Zukunft

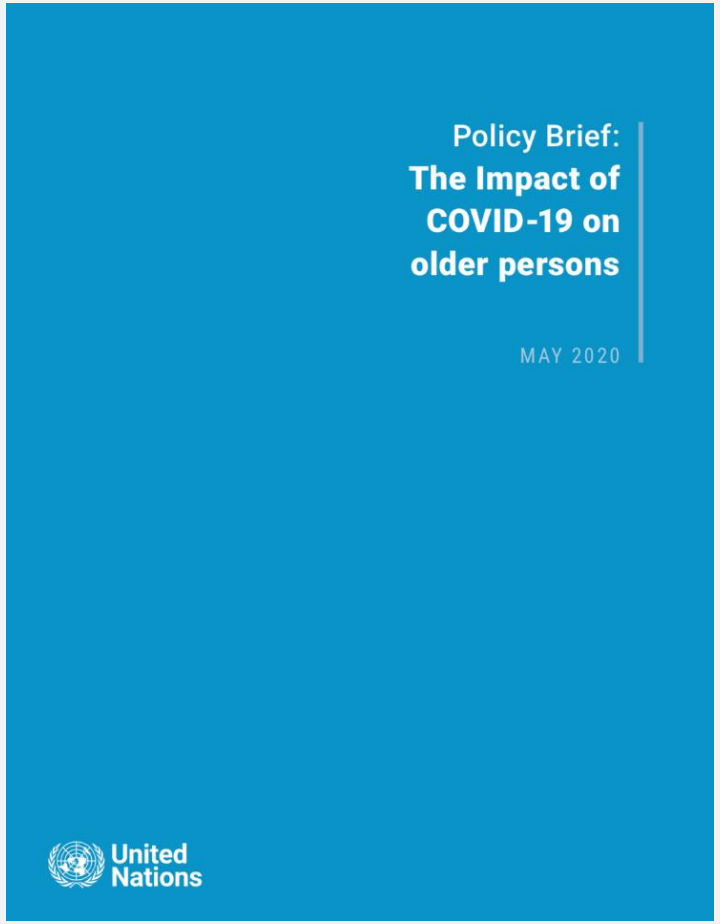
–

- Schwerpunkt: Infektions-krankheiten bekämpfen
- ältere Menschen sind nicht explizit aufgenommen
- Global Humanitarian Response Plan

+

- bestmögliche Gesundheitsversorgung für alle Menschen

World Health Organization



Policy Brief

Guideline zur Sicherung der Rechte älterer Menschen

HelpAge Deutschland
Alter ist Zukunft

- **Erstes** Dokument mit Fokus auf ältere Menschen
- 4 **Prioritäten**:
  - Gesundheit
  - Inklusion und Teilhabe
  - Integration und wirtschaftliche Sicherung
  - Austausch „Best practice“; Wissen und Daten erheben
- Weltaltenpolitik wird „**Chefsache**“ der UN
- Policy Brief von **146 Staaten** gezeichnet (inkl. China)

Fazit

HelpAge Deutschland
Alter ist Zukunft

–

- keine Organisation oder Instrument mit Schwerpunkt auf inklusives Gesundheitssystem für ältere Menschen
- Anforderungen können deshalb nur punktuell gesetzt werden

Empfehlungen

HelpAge Deutschland
Alter ist Zukunft

National:

- Einwirken auf Regierung /Seniorenbeauftragter

International:

- Daten sammeln / Kohorten erweitern
- Umsetzung des Policy Briefs
- Einwirken auf UN-Bodies/ Agenturen, insbes. WHO
- Aktives Einwirken auf den 3. Weltaltenplan
- SPHERE/HIS in die tägliche Arbeit integrieren

HelpAge Deutschland
Alter ist Zukunft

Vielen Dank!

Gibt es Fragen?